

Alltagshandeln und Verstehen

Zum Verhältnis
von erklärender und verstehender Soziologie
am Beispiel von Alfred Schütz und
»Rational Choice«

von

Hartmut Esser



J.C.B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
1. Vorbemerkungen	I
2. Alfred Schütz und der ›Anti-Naturalismus‹	9
3. Die Sozialtheorie und sozialwissenschaftliche Methodologie bei Alfred Schütz	12
3.1 Das Konzept der Lebenswelt	12
3.2 Die Erklärung des Handelns	20
3.3 Soziales Handeln	27
3.4 Die Methodologie der Sozialwissenschaften	29
4. ›Rational Choice‹	39
4.1 Der Ausgangspunkt: Das Problem der ›Tiefenerklärung‹	40
4.2 Das allgemeine Erklärungsmodell	44
4.3 Der handlungstheoretische Kern: ›Rational Choice‹	50
4.4 Die Methode der abnehmenden Abstraktion	61
5. Alfred Schütz und ›Rational Choice‹	75
5.1 Die Logik der sozialwissenschaftlichen Forschung	76
5.2 Das Postulat der subjektiven Interpretation	77
5.3 Handlung als ›Wahl‹	79
5.4 Die ›Rationalität‹ des Alltagshandelns	82
5.5 Erklären und Verstehen	88
6. ›Alfred Schütz‹ oder ›Rational Choice‹?	97
Literatur	103
Register	107